

**3. Oktober:**

## **Gerald Horn gelingt Nord-Süd-Durchquerung Australiens**

[https://www.kleinezeitung.at/steiermark/murtal/6091662/Kurznachrichten\\_Gerald-Horn-gelingt-NordSuedDurchquerung-Australiens](https://www.kleinezeitung.at/steiermark/murtal/6091662/Kurznachrichten_Gerald-Horn-gelingt-NordSuedDurchquerung-Australiens)

Dem Mariahofer Gerald Horn (68) gelang am Montag, 3. Oktober, die Nord-Süd Durchquerung Australiens. Eine Zwischenbilanz, die sich sehen lassen kann: 3000 Kilometer Outback, einige ganz lange Etappen von über 250 Tageskilometern liegen hinter ihm. Er kämpfte gegen die große Hitze - in Elliott, ein Ort im Norden Australiens, hatte es unglaubliche 49,2 Grad. Was sich ihm sonst noch bot: Viele Nachtfahrten, ausgesprochen freundliche und hilfsbereite Menschen, ein Besuch beim Uluru, dem Inselberg in der zentralaustralischen Wüste - all das und vieles mehr beackerte Horn von Leepoint nördlich von Darwin bis Port Augusta. "Es war schwierig, aber wunderschön. Ich war für diese Radlerei sehr gut vorbereitet. Ab Donnerstag fahre ich noch 1000 Kilometer nach Melbourne weiter", berichtet Horn.

Bei seiner Fahrt sammelt Gerald Horn Spenden für die Lebenshilfe in Murau ebenso wie für "Kleine Helden" aus München (die Stiftung finanziert pflegerisch begleitete Aufenthalte für chronisch kranke und behinderte Kinder samt Familien). Auf seiner Webseite ([www.gh.mariahof.at](http://www.gh.mariahof.at)) kann man seine Fahrt verfolgen und Geld spenden.



Keine Kängurus in Sicht: Gerald Horn in Australien © KK